

## Niederschrift

über die 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Montag, den 16.10.2023 im Christian-Wirth-Saal auf dem Schlossgarten-Campus

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

### A. Von der Stadtverordnetenversammlung

#### CDU:

Dr. Holzbach, Christoph  
Becker, Rolf  
Bertz, Claudia  
Drexelius, Matthias  
Faust, Sylvia  
Fischer, Bianca  
Holzbach, Markus  
Jackson, Alexander  
Kern, Stefan  
Salguero-Grau, Conchita  
Sussmann, Kevin

#### SPD:

Dupuy, Pascal  
Hahn, Birgit  
Kuhlbrodt, Hans  
Lotz, Helga  
Müller, Bernhard  
Ruß, Ortwin

#### FWG:

Brötz, Joachim  
Müller, Brunhilde  
Saltenberger, Joachim  
Schmidt, Michl

#### B 90/Grüne:

Eigler, Jörg  
Enslin, Ellen  
Sielemann, Manfred  
Sielemann, Susanne  
Warlich, Doris  
Weinreich, Susanne

#### FDP:

Mächold, Simone  
Müller, Ralf

#### AfD:

Ciarlo, Michele M.  
Dr. Vogel, Ileana

### B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen  
Fritz, Dieter  
Dertinger, Harry  
Feindler, Hubertus  
Fritz, Reiner  
Hahn, Michael  
Hahn, Raymond  
Maas, Rüdiger  
Roth-Peters, Maria  
Schmidt-Winterstein, Dietmar  
Seidenstücker, Gerd

### C. Vom Ausländerbeirat

Wagner, Katherine

### D. Vom Seniorenbeirat

Schäper, Charlotte

### E. Entschuldigt fehlten

Dr. Hauk, Clemens  
Katrusa, Isabell  
Keth, Ulrich  
Kiesow, Stefan  
König, Thorsten  
Schnierle, Jana  
Blücher-Hauk, Sandra

### F. Von der Verwaltung

Schach, Beate

### G. Gäste

11 Bürgerinnen und Bürger  
2 Pressevertreter

### **1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Genehmigung der Tagesordnung**

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

#### **Beschluss**

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

### **3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

#### **Beschluss**

Die Niederschrift wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig; 1 Enthaltung

### **4. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach teilt mit, dass Frau Nicole Hrusa (CDU) ihr Mandat als Stadtverordnete niedergelegt hat und begrüßt die Nachrückerin Frau Sylvia Faust (CDU) zur heutigen Sitzung und wünscht eine gute Zusammenarbeit.

Ebenso bittet er um Beachtung, dass die nächste HFA-Sitzung am 19.11.2023 bereits **um 18:00 Uhr stattfindet**. Ebenfalls beginnt die nächste Stadtverordnetenversammlung am 04.12.2023 um 18:00 Uhr. Im Anschluss findet das Jahresabschlussessen im Gasthaus „Eschbacher Katz“ in Ussingen-Eschbach statt.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach übergibt das Wort an Bürgermeister Wernard zwecks Übergabe der Ernennungsurkunden an Stadtbrandinspektor Michael Grau und seinen Stellvertreter Andreas Lang.

Es folgt die feierliche Übergabe der Ernennungsurkunden.

### **5. Mitteilungen des Magistrats**

Bürgermeister Wernard hat folgende Mitteilungen:

1. In Sachen AG Doppik kam bisher nur eine Rückmeldung einer Fraktion. Termin findet am **30.10.2023 um 17:00 Uhr im Magistratszimmer** statt. Ursprünglich war die Hugenottenkirche geplant. Die Fraktionen werden gebeten, die Teilnehmer zu benennen und der Verwaltung mitzuteilen.
2. Die Auftragsvergaben vom Magistrat in Sachen Kita Kransberg sind erfolgt. Es handelt sich einmal um die Vergabe für Verglasung- und Sonnenschutzarbeiten über 150.556,42 € an

Firma Lahn Metallbau GmbH, Lahntal sowie Dachdeckerarbeiten über 232.053,97 € an die Firma MePa Usingen.

3. Zum Thema Fahrradabstellanlagen (Beschluss der Stavo vom 17.10.2022):  
Am 17.11.2022 wurde der Förderantrag vom Regionalverband für die Städte Bad Vilbel, Mörfelden-Walldorf und Usingen gestellt.  
Von Hessen Mobil wurde am 14.09.2023 der Förderbescheid erteilt. Das Projekt wird mit 75% aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ bezuschusst. Die Zuschussmittel werden aber erst für die Jahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt.  
Die Verwaltung hat alle Aufträge erteilt und will das Projekt noch in diesem Jahr abschließen. Die hierfür notwendigen Mittel stehen in 2023 zur Verfügung.
4. In Sachen Glasfaser gibt es bei einigen Haushalten Probleme bei den Aktivierungen bezüglich der Durchgängigkeit der Leitungen. Die notwendige Prüfung und Instandsetzung hat begonnen.  
Auch gibt es Probleme mit der ausführenden Firma Verne. Hier prüft die Deutsche Glasfaser, wie der Prozess beschleunigt werden kann, ggf. durch ein externes Büro.
5. Der Abschlussbericht „Fleißwasser“ wird bis Mitte November 2023 erwartet. Dies wird in der nächstmöglichen Ausschusssrunde vorgestellt.
6. Das Ortsgericht ist seit diesem Monat vom 2 OG Rathaus in das neue Büro in den Bauhof, Weilburger Straße 46 umgezogen.

## **6. Fragestunde**

### **6.1 Schriftliche Fragen**

Keine

### **6.2 Mündliche Fragen**

1. Stadtverordnete Weinreich möchte wissen, wann die Verwaltung einen Förderantrag für die Wärmeplanung eingereicht hat? Dies wurde in der WULF-Sitzung angekündigt.
2. Stadtverordneter Sielemann möchte vorab zu den Ausführungen des Bürgermeisters anmerken, dass nicht nur das Ortsgericht umgezogen ist, sondern auch das Schiedsamt.  
  
Er möchte wissen, warum die SJK-Sitzung mangels Themen ausgefallen ist? Es gab mindestens zwei Themen, einmal die Jugendumfrage mit Ergebnis sowie das Thema Jugendbeirat. Hier hätte die Grünen-Fraktion gerne die avisierte Beschlussvorlage.
3. Stadtverordnete Dr. Vogel fragt, ob die Usinger Schulen für den Pakt für den Nachmittag angemeldet sind? Die Frist läuft im Dezember ab.
4. FWG-Fraktionsvorsitzender Brötz hat 3 Fragen:
  - a. Zum Bau der Zweifeldsporthalle: Hier gab es schon eine Präsentation von Seiten des Hochtaunuskreises. Könnte auch eine Vorstellung für die Usinger Politik erfolgen?
  - b. Zum Landratsamt Prinzenpalais: Gibt es ein Zeitfenster wann die Bebauung beginnen kann?
  - c. Beschluss aus Juli 2021 zum Thema Wasserspiele am Alten Marktplatz. Wie ist hier der Sachstand?

Bürgermeister Wernard gibt folgende Antworten auf die gestellten Fragen:

Zu 1)

Der Antrag „Kommunale Wärmeplanung“ wurde am 10.08.2023 elektronisch eingereicht. Wir haben am 22.08.2023 die Nachricht vom zuständigen Projektträger für das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz erhalten, dass der Antrag vorliegt und nun geprüft wird.

Dies wurde so sowohl im Haupt- und Finanzausschuss als auch im Bauausschuss berichtet.

Über eine interkommunale Vorgehensweise haben sich die Bürgermeister „Usinger Land“ bei einem Treffen am 21.09.2023 verständigt. Die Kommunen, die bis zum 31.12.2023 einen solchen Antrag stellen wollen haben sich darauf verständigt, die „Kommunale Wärmeplanung“ gemeinsam in Losen auszuschreiben. Dies setzt dann aber voraus, dass die Anträge der Kommunen innerhalb einer gewissen Zeitspanne genehmigt werden. Wir werden mit Ablauf des Jahres den Projektträger bitten dies bei der Bearbeitung der Anträge zu berücksichtigen.

Nach unseren bisherigen Erfahrungen bei Antragstellungen über das Bundesministerium rechnen wir nicht mit einer Bewilligung vor dem Frühjahr 2024. Danach kann dann ausgeschrieben und ein Büro beauftragt werden. Bei der Projektdauer muss nach unseren Informationen mit mindestens einem Jahr gerechnet werden.

Was letztlich ausgeschrieben und untersucht wird, liegt nicht im Ermessen der Kommune, sondern wird durch das Bundesministerium bzw. den Projektträger vorgegeben.

Zu 2)

Die SJK-Sitzung ist ausgefallen, weil der Abschlussbericht noch nicht abgesprochen vorgelegt wurde. Dieser war in Rohfassung. Das wird in der nächsten Zeit erfolgen. Zudem befanden und befinden sich die zuständigen Mitarbeiter im Jahresurlaub/bzw. Krankgenstand. Es wird davon ausgegangen, dass die beiden Themen in der nächsten Sitzung behandelt werden können.

Zu 3)

Bei dem Pakt für den Nachmittag hat sich die Schule damals verwehrt. Bis 2026 muss die Ganztagschule aber eingerichtet sein. Die Astrid-Lindgren-Schule ist hier stark interessiert und versucht den Pakt für den Nachmittag vorher zu erhalten. Das hängt aber auch von der Fertigstellung des Bauvorhabens für die Betreute Grundschule ab.

Zu 4)

- a) Der Hochtaunuskreis hat bei dem Richtfest eine kurze Vorstellung gemacht. Es war auch so zugesagt worden, dass kurz vor der Fertigstellung eine Führung den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Politik angeboten wird.
- b) Zum Prinzenpalais hängt vieles vom Investor ab. Sobald es etwas Neues zu berichten gibt, wird dies bekanntgegeben.
- c) Zum Thema Wasserspiel – hier geht es um einen Prüfantrag - ist zu berichten, dass dies auch eine Sache des Denkmalschutzes ist. Der Sachverhalt wird geprüft und gegebenenfalls dem Protokoll beigefügt bzw. nachgereicht.

## **7. Berichterstattung der Ausschussvorsitzenden**

Keine Wortmeldungen.

## **8. Einbringung des Haushaltsplanentwurfs für das Jahr 2024**

Bürgermeister Wernard erläutert anhand einer Präsentation den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2024 und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Ganz besonders möchte er sich bei den Magistratsmitgliedern für die sachliche Diskussion bedanken. Der Magistrat hat die mehrheitliche Zustimmung zu dem vorgelegten Haushalt gegeben.

Aufgrund der kurzen Spanne zwischen Herbstferien und den nächsten HFA, ist es der Verwaltung leider nicht möglich, jede einzelne Fraktion zu besuchen. Für die Beratungen in den Fraktionen wird die Unterstützung durch die Kämmerei angeboten. Diesbezüglich wird ein allgemeiner Termin in der Hugenottenkirche am **06.11.2023 um 19:00 Uhr** angeboten. Hier werden fachliche Fragen beantwortet. Alternativ können die Fraktionen einen schriftlichen Fragenkatalog einreichen, spätestens eine Woche vor der HFA-Sitzung, bis **zum 09.11.2023**.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach bedankt sich bei der Verwaltung, die diesen Haushalt erarbeitet hat und wünscht gute Beratungen in den Fraktionen.

### A. Punkte mit Aussprache

#### **9. Antrag der FDP-Fraktion vom 28.09.2023 zur Entwicklung eines kommunalen Wärmeplanungskonzeptes für die Stadt Usingen**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach teilt mit, dass die AfD-Fraktion vor der Sitzung einen Änderungsantrag übergeben hat. Es ist davon auszugehen, dass der Änderungsantrag allen Fraktionen gegeben worden ist. Hier bittet die AfD-Fraktion diesen Antrag in den HFA zu überweisen.

FDP-Fraktionsvorsitzender Müller erläutert den gestellten Antrag und teilt mit, dass mit den vorangegangenen Erläuterungen des Bürgermeisters zu den mündlich gestellten Fragen, sich somit der gestellte Antrag erledigt hat. Die Verwaltung leistet schon gute Arbeit, somit bedarf es keiner weiteren Schritte.

#### **Beschluss-Nr. XI/112-2023**

Der Antrag wird zurückgezogen, da bereits im laufenden Verfahren.

Abstimmungsergebnis  
keine Abstimmung

#### **10. Antrag der CDU Fraktion Usingen zur Stadtverordnetenversammlung am 16. Oktober 2023**

##### **Betrifft: Aufstellung von Trinkwasserbrunnen**

Stadtverordnete Bertz erläutert ausführlich den gestellten Antrag.

Grünen-Fraktionsvorsitzende teilt mit, dass ihre Fraktion dem Antrag zustimmen wird. Man sollte hier zusehen, ob man hier nicht einen Förderzuschuss erhalten könnte.

SPD-Fraktionsvorsitzender Müller teilt hierzu mit, ob man hier nicht eine Förderung für den Schlossplatz aus ISEK erhalten könnte? Das sollte überprüft werden.

#### **Beschluss-Nr. XI/113-2023**

Der Magistrat wird gebeten die Aufstellung von Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet zu prüfen. Dabei sind insbesondere Bereiche in den Blick zu nehmen, die gerade in der warmen Jahreszeit stark besucht werden, beispielsweise der Schlossplatz oder der Schlosspark.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

#### **11. Gemeinsamer Antrag der CDU und SPD Fraktionen zur Stadtverordnetenversammlung am 16. Oktober 2023 zum Erhalt des Usinger Laurentiusmarkts**

CDU-Fraktionsvorsitzender Jackson erläutert den gemeinsam mit der SPD-Fraktion gestellten Antrag. Hier bittet er noch ins Protokoll zu nehmen, dass dieser Antrag auch gemeinsam mit der FWG-Fraktion gestellt wird.

FDP-Fraktionsvorsitzender Müller bittet den Runden Tisch um Vertreter aller Fraktionen und weiterer Personen zu erweitern.

Hierzu teilt CDU-Fraktionsvorsitzender Jackson mit, dass der Antrag erst einmal wie gestellt bleiben soll. Bei weiteren Schritten könne man den Runden Tisch erweitern.

Nach umfangreicher Diskussion aller Fraktionen wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschluss-Nr. XI/114-2023**

Der Magistrat wird gebeten Maßnahmen zum langfristigen Erhalt des Laurentiusmarkts zu prüfen:

1. Die Errichtung einer vom Kerbevadder vorgeschlagenen Festscheune auf dem neuen Marktplatz in wirtschaftlicher und baurechtlicher Hinsicht sowie möglicher baulicher Alternativen zu dieser vorgeschlagenen Variante
  - a) Notwendige strukturelle Maßnahmen zum Betrieb einer solchen Kerbescheune
  - b) Vermarktung der Dachflächen der Kerbescheune
2. Die Ausstellung einer Ausfallbürgschaft für den kerbetreibenden Verein, um das Risiko eines Teil- oder Totalausfalls zu vermindern
3. Die Zahlung einer finanziellen Beteiligung an den Fixkosten vonseiten der Stadt zur Verringerung des wirtschaftlichen Aufwands für den kerbetreibenden Verein mit einer Erfolgsbeteiligung für die Stadt, um in wirtschaftlich erfolgreichen Kerbejahren den städtischen Zuschuss zu verringern

Diese und weitere Maßnahmen sollen unter Schirmherrschaft des Stadtverordnetenvorstehers und des Bürgermeisters mit den beteiligten Vereinen im Rahmen eines Runden Tisches „Zukunft des Laurentiusmarkts“ besprochen werden. Entsprechende Ergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben und/oder im Bedarfsfall zur Beschlussfassung vorzulegen. Ziel der Maßnahmen soll sein, dass eine Struktur oder Maßnahmen gefunden werden, um die Durchführung der Kerb auf Dauer sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

### **12. Elektromobilität entlang der Taunusbahn; Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung zum Aufbau und Betrieb eines Car- und Bikeshaaring-Angebots in Usingen**

Seitens aller Fraktionen wird die Sinnhaftigkeit der Vorlage erörtert.

Die Zustimmung zur Vorlage wird seitens der Fraktionen SPD und CDU ausgesprochen. Gegen die Vorlage sprechen sich die Fraktionen AfD; Bündnis90/Die Grünen sowie die FDP aus.

### **Beschluss-Nr. XI/82-2023**

Der beigefügten Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung mit dem Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH (RMV) zum Aufbau und Betrieb eines Bikeshaaring-Angebots in Usingen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

- 21 Ja-Stimmen (CDU/SPD/FWG);
- 6 Nein-Stimmen (FDP/B90/Die Grünen/AfD)
- 4 Enthaltungen (B90/Die Grünen)

### **13. Bauleitplanung der Stadt Usingen**

#### **Aufhebung des Bebauungsplans "Altenwohn- und Pflegeheim" in Usingen**

**Hier: Beschluss über die Abwägung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen nach § 3 (2) Satz 4 BauGB i. V. m. § 1 (7) BauGB und Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB**

#### **Beschluss-Nr. XI/101-2023**

##### **I) Beschluss über die Behandlung der während den Beteiligungsverfahren eingegangenen abwägungsrelevanten Stellungnahmen:**

Es wird beschlossen:

Die in Anlage 4 beigefügten Beschlussempfehlungen zu den während der frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sowie im förmlichen Beteiligungsverfahren nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Stadt abgewogen.

##### **II) Beschluss der Bebauungsplanaufhebung als Satzung:**

Es wird beschlossen, die Aufhebung des Bebauungsplans „Altenwohn- und Pflegeheim“, in der Kernstadt Usingen, gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung umzusetzen. Der Begründung zur Aufhebung des Bebauungsplans wird zugestimmt. Der Beschluss ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig; 2 Enthaltungen (AfD)

### **14. Bauleitplanung der Stadt Usingen**

#### **Aufhebung des Bebauungsplans "Am Diedenborn" in Usingen**

**Hier: Beschluss über die Abwägung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen nach § 3 (2) Satz 4 BauGB i. V. m. § 1 (7) BauGB und Satzungsbeschluss nach § 10 (1) BauGB**

#### **Beschluss-Nr. XI/102-2023**

##### **I) Beschluss über die Behandlung der während den Beteiligungsverfahren eingegangenen abwägungsrelevanten Stellungnahmen:**

Es wird beschlossen:

Die in Anlage 4 beigefügten Beschlussempfehlungen zu den während der frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sowie im förmlichen Beteiligungsverfahren nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Stadt abgewogen.

##### **II) Beschluss der Bebauungsplanaufhebung als Satzung:**

Es wird beschlossen, die Aufhebung des Bebauungsplans „Am Diedenborn“, in der Kernstadt Usingen, gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung umzusetzen. Der Begründung zur Aufhebung des Bebauungsplans wird zugestimmt. Der Beschluss ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig; 2 Enthaltungen (AfD)

### **15. Bauleitplanung der Stadt Usingen**

**Aufhebung des Bebauungsplans "Teilbebauungsplan Kransberg" in Kransberg, inkl. dessen 1. Änderung**

**Hier: Beschluss über die Abwägung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen nach § 3 (2) Satz 4 BauGB i. V. m. § 1 (7) BauGB und Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB**

**Beschluss-Nr. XI/103-2023**

**I) Beschluss über die Behandlung der während den Beteiligungsverfahren eingegangenen abwägungsrelevanten Stellungnahmen:**

Es wird beschlossen:

Die in Anlage 4 beigefügten Beschlussempfehlungen zu den während der frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sowie im förmlichen Beteiligungsverfahren nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Stadt abgewogen.

**II) Beschluss der Bebauungsplanaufhebung als Satzung:**

Es wird beschlossen, die Aufhebung des Bebauungsplans „Teilbebauungsplan Kransberg“ und dessen 1. Änderung, im Stadtteil Kransberg, gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung umzusetzen. Der Begründung zur Aufhebung des Bebauungsplans wird zugestimmt. Der Beschluss ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

**16. Feuerwehrgebührensatzung**

**Beschluss-Nr. XI/76-2023**

Die anhängende Feuerwehrgebührensatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

**B. Punkte ohne Aussprache**

Es bestehen keine Bedenken, die Punkte 17 bis 21 en Block abstimmen zu lassen.

**17. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung; Übernahme von Arbeiten im Personalbereich**

**Beschluss-Nr. XI/78-2023**

Es wird beschlossen, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übernahme von Personalaufgaben für den Abwasserverband Main-Taunus abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

**18. Aufhebung Sperrvermerk "Wechselladerkonzept"**

**Beschluss-Nr. XI/58-2023**

Der Aufhebung des Sperrvermerks zum Wechselladerkonzept für die Feuerwehr der Stadt Usingen wird zugestimmt. Im Gegenzug werden zwei vorhandene Fahrzeuge (TLF 20/45 und GW-L), die durch das Wechselladerkonzept ersetzt werden, zum Zeitpunkt dessen Einführung veräußert, da das Wechselladersystem die Funktionen dieser Fahrzeuge abdeckt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen



**19. Abbruch und Neubau eines Feuerwehrhauses Mitte mit Atemschutzübungsanlage sowie Neubau eines Technikzentrums für den Zweckverband „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ am Standort Weilburger Str. 44**

**Beschluss-Nr. XI/85-2023**

Die Weiterführung des Projekts Abbruch und Neubau Feuerwehrhaus Mitte mit angeschlossener Atemschutzübungsanlage des Kreises sowie eines Technikzentrums für den Zweckverband wird mit geschätzten Brutto-Gesamtkosten nach Leistungsphase 2 in Höhe von ca. 19,14 Mio. €, beschlossen. Der städtische Anteil beträgt ca. 11,85 Mio. €.

Die Bauausführung erfolgt wie in den vorgestellten Planungen gemäß Anlagen des Architekturbüros Lengfeld und Willisch unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu Vorlage XI/10-2023 (Atemschutzübungsanlage) und XI/58-2023 (Wechseladerkonzept) mit Einrichtung einer Interims-Feuerwehr während der Bauphase. Der Abbruch und Neubau erfolgt im Gegensatz zur ursprünglichen Planung nicht in Teilabschnitten, sondern in einem Zuge.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

**20. Aufhebung der Sperrvermerke „Ersatzbeschaffung hydraulisches Rettungsgerät“ und „Wassersperre Water Gate WT 2815“ der Feuerwehr Usingen im Investitionshaushalt 2023 der Stadt Usingen**

**Beschluss-Nr. XI/98-2023**

Der Aufhebung der Sperrvermerke „Ersatzbeschaffung hydraulisches Rettungsgerät“ für die Feuerwehr Usingen-Mitte unter der Investitionsnummer 126-20 und „Wassersperre Water Gate WT 2815“ für die Feuerwehr Usingen-Kransberg unter der Investitionsnummer 126-40 im Investitionshaushalt 2023 der Stadt Usingen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

**21. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über eine Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Brandschutz Sachbearbeitung**

**Beschluss-Nr. XI/104-2023**

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung im Anhang wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

**22. Verkauf Liegenschaft Forsthausstraße1, Wernborn**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach möchte noch SPD-Fraktionsvorsitzenden Bernhard Müller ganz herzlich zu seinem heutigen Geburtstag gratulieren.

Die Öffentlichkeit verlässt den Raum um 21:02 Uhr.

Bürgermeister Wernard beantwortet noch Fragen zum Verkauf und Verfahren der Liegenschaft.

Abstimmungsergebnis

- 26 Ja-Stimmen (CDU/SPD/FWG/B90/Die Grünen)
- 2 Nein-Stimmen (AfD)
- 3 Enthaltungen (FDP/ B90/Die Grünen)

Die Sitzung wird um 21:10 Uhr geschlossen und das Abstimmungsergebnis nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit mitgeteilt.

Usingen, 16.10.2023

Dr. Christoph Holzbach  
Stadtverordnetenvorsteher

Beate Schach  
Schriftführerin

Alexander Jackson  
CDU-Fraktion

Bernhard Müller  
SPD-Fraktion

Ellen Enslin  
Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Brötz  
FWG-Fraktion

Ralf Müller  
FDP-Fraktion

Michele M. Ciarlo  
AFD-Fraktion